

Protokoll über die 6. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am
25.06.2012, 15:00 Uhr, im Hodlersaal des Rathauses, Trammplatz

Ende: 16:46 Uhr

A	<u>Stimmberechtigte Mitglieder</u>		
	Ratsherr Hofmann als Vorsitzender	-	SPD-Fraktion
	(Ratsfrau Arikoglu)	-	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
	Ratsfrau Barnert	-	SPD-Fraktion
	(Ratsherr Bindert)	-	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
	(Herr Bode)	-	Vertreter des diakonischen Werks
	Frau Böhme	-	Stadtjugendring Hannover e. V.
	Frau Breitenbach	-	Stadtjugendring Hannover e. V.
	(Ratsherr Breves)	-	SPD-Fraktion
	(Ratsfrau de Buhr)	-	SPD-Fraktion
	Herr Duckstein	-	Stadtjugendring Hannover e. V.
	(Ratsfrau Fischer)	-	SPD-Fraktion
	(Beigeordneter Förste)	-	DIE LINKE.
	Frau Heusler ab 15:10 Uhr	-	Caritasverband Hannover e. V.
	Ratsfrau Hindersmann	-	SPD-Fraktion
	(Herr Hohfeld)	-	Paritätischer Wohlfahrtsverband Hannover
	(Ratsfrau Jeschke)	-	CDU-Fraktion
	(Frau Karch)	-	Stadtjugendring Hannover e. V.
	Ratsherr Klapproth	-	CDU-Fraktion
	Ratsfrau Klebe-Politze	-	SPD-Fraktion
	(Beigeordneter Klie)	-	SPD-Fraktion
	(Ratsherr Lorenz)	-	CDU-Fraktion
	Ratsfrau Nolte-Vogt	-	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
	(Frau Pietsch)	-	Stadtjugendring Hannover e. V.
	Ratsherr Pohl	-	CDU-Fraktion
	Ratsfrau Pollok-Jabbi	-	DIE LINKE.
	(Herr Riechel)	-	DRK Region Hannover e. V.
	Herr Teuber	-	Arbeiterwohlfahrt, Region Hannover e. V.
	Ratsfrau Wagemann	-	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
	Herr Werkmeister	-	DRK Region Hannover e. V.
	(Frau Wermke)	-	Stadtjugendring Hannover e. V.
B	<u>Grundmandat</u>		
	Ratsherr Böning	-	Die Hannoveraner
	Ratsfrau Bruns bis 16:00 Uhr	-	FDP-Fraktion
	Ratsherr Dr. Junghänel	-	Piratenpartei
C	<u>Beratende Mitglieder</u>		
	Frau Bloch	-	Vertreterin der katholischen Kirche
	Frau Broßat-Warschun	-	Leiterin des Fachbereichs Jugend und Familie
	Frau David	-	Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Mädchen (Violetta)

	(Herr Dencker)	-	Vormundschaftsrichter
	(Frau Hartleben-Baildon)	-	Sozialarbeiterin
	(Herr Honisch)	-	Stadtjugendpfleger
	(Herr Jantz)	-	Beratungsstelle mannigfaltig
	(Frau Kumkar)	-	Lehrerin
	(Herr Mastbaum)	-	Vertreter der Jüdischen Gemeinde
	Frau Nofz	-	Vertreterin der Vertreterversammlung der Eltern und Mitarbeiter hann. Kindertagesstätten und Kinderläden
	(Herr Pappert)	-	Vertreter der ev. Kirche
	Frau Schnieder	-	Vertreterin der Kinderladeninitiative Hannover e. V.
	(Herr Steinecke)	-	Vertreter der Freien Humanisten
D	<u>Presse</u>		
	Herr Krasselt	-	Neue Presse
	Herr Schinkel	-	Hannoversche Allgemeine Zeitung
E	<u>Gäste</u>		
	Frau Kaiser, Frau Terzka	-	Vertreterinnen des Vereins "10 Freunde" e. V.
F	<u>Verwaltung</u>		
	Herr Balzer	-	Fachbereich Soziales, Bereich bürgerschaftliches Engagement und soziale Stadtteilentwicklung
	Herr Cordes	-	Fachbereich Jugend und Familie, Bereich zentrale Fachbereichsangelegenheiten
	Herr Dienst	-	Fachbereich Jugend und Familie, Bereich zentrale Fachbereichsangelegenheiten
	Herr Ebel	-	Fachbereich Gebäudemanagement, Bereich Alternative Finanzierungen
	Herr Gronemann	-	Fachbereich Gebäudemanagement, Bereich Bauen 2 und technische Anlagen
	Frau Kalmus	-	Büro Oberbürgermeister, Presseinformation und Öffentlichkeitsarbeit
	Frau Krüger	-	Fachbereich Jugend und Familie, Bereich Kindertagesstätten und Heimverbund
	Frau Kuhlmei	-	Fachbereich Jugend und Familie, Familienmanagerin
	Herr Kunze	-	Fachbereich Jugend und Familie, Bereich Kommunalen Sozialdienst
	Frau Niehoff	-	Fachbereich Jugend und Familie, Bereich offene Kinder- und Jugendarbeit
	Herr Rauhaus	-	Fachbereich Jugend und Familie, Bereich Kindertagesstätten und Heimverbund
	Herr Rohde	-	Fachbereich Jugend und Familie, Bereich offene Kinder- und Jugendarbeit
	Herr Seifert	-	Fachbereich Jugend und Familie, Bereich Jugend- und Familienberatung
	Frau Teschner	-	Dez. III
	Herr Walter	-	Jugend- und Sozialdezernent

Frau Fritz für das Protokoll
Herr Krömer für das Protokoll

Tagesordnung:

- I. Ö F F E N T L I C H E R T E I L
1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung
2. Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses
- 3.1. am 26.03.2012
- 3.2. am 14.05.2012
4. Anerkennung und Förderung der Kleinen Kindertagesstätte (10 Krippenplätze) des Vereins "10 Freunde" e.V.
(Drucks. Nr. 1556/2012 mit 2 Anlagen)
5. Bericht aus der Kommission Kinder- und Jugendhilfeplanung vom 01.06.2012
6. Gymnasium Herschelschule, Außenstelle Sahlkamp 143 – Umbau zur KITA (2 Gruppen)
(Drucks. Nr. 0844/2012 mit 3 Anlagen)
- 6.1. Ergänzungsantrag der Verwaltung zum Änderungsantrag 15-1321/2012 des Stadtbezirksrates Bothfeld-Vahrenheide zum Gymnasium Herschelschule, Außenstelle Sahlkamp 143 – Umbau zur KITA (2 Gruppen)
(Drucks. Nr. 0844/2012 E1 mit 1 Anlage)
- 6.1.1. Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu Drucks. Nr. 0844/2012 E1 (Ergänzungsantrag der Verwaltung zum Änderungsantrag 15-1321/2012 des Stadtbezirksrates Bothfeld-Vahrenheide zum Gymnasium Herschelschule, Außenstelle Sahlkamp 143 – Umbau zur KITA (2 Gruppen)
(Drucks. Nr. 1624/2012)
7. Neubau Kita Herrenhäuser Kirchweg
(Drucks. Nr. 1077/2012 mit 3 Anlagen)
8. Erweiterung und Umbau der Kita Burgwedeler Straße 91
(Drucks. Nr. 1189/2012 mit 3 Anlagen)
- 8.1. Erweiterung und Umbau der Kita Burgwedeler Straße 91
(Drucks. Nr. 1189/2012 N1 mit 3 Anlagen)
9. Hannover Aktiv-Pass
(Drucks. Nr. 1446/2012 mit 1 Anlage)

10. 1. Quartalsbericht 2012 für den Teilhaushalt 51 des Fachbereiches Jugend und Familie
(Informationsdrucks. Nr. 1426/2012 mit 1 Anlage)
11. Quartalsbericht II/2012 zur Platzentwicklung in der Kinderbetreuung im Vorschulalter
(Informationsdrucks. Nr. 1524/2012 mit 1 Anlage)
12. Aufstockung der Betreuungszeit in der Kindertagesstätte Christuskirche
(Drucks. Nr. 0889/2012)
13. Aufstockung der Betreuungszeit der Kindertagesstätten im Stadtbezirk Buchholz-Kleefeld
(Drucks. Nr. 0945/2012)
14. Einrichtung einer Kindergruppe mit Einzelintegration in der Außenstelle der städtischen Kindertagesstätte Hohe Straße
(Drucks. Nr. 1047/2012)
15. Fortführung der Förderung des Innovativen Modellprojekts des Elternvereins "Salz und Pfeffer"
(Drucks. Nr. 1048/2012)
16. Fortführung der Förderung des innovativen Modellprojekts an der Egestorffschule in Trägerschaft des Diakonischen Werkes
(Drucks. Nr. 1049/2012)
17. Einrichtung einer Betriebskindertagesstätte des Kinderkrankenhauses auf der Bult mit betrieblichen und öffentlichen Plätzen
(Drucks. Nr. 1115/2012)
18. Einrichtung der Hortgruppe 'Große Haie' mit 20 Plätzen in Trägerschaft des Krabbe-I-ino e.V. in Hannover Südstadt; Hildesheimer Str. 54
(Drucks. Nr. 1116/2012)
19. Fortführung des Innovativen Modellprojektes an der Heinrich-Wilhelm-Olbers-Grundschule
(Drucks. Nr. 1117/2012)
20. Einrichtung einer Kindergartengruppe als Außenstelle der Kindertagesstätte Pfarrlandplatz im Spielhaus Walter-Ballhause-Straße
(Drucks. Nr. 1282/2012)
21. Erweiterung der Kindertagesstätte Kunterbunte Kindervilla, Roschersburg 2 - 4
(Drucks. Nr. 1283/2012)
22. Gewährung einer erhöhten Mietzahlung für Kindertagesstätten in Trägerschaft der Stephansstift Kinderhilfe gem. GmbH
(Drucks. Nr. 1284/2012)
23. Aufstockung der Betreuungszeit einer Kindergartengruppe der Kindertagesstätte Brockfeldzwege

(Drucks. Nr. 1285/2012)

24. Aufstockung der Betreuungszeit einer Kindergartengruppe im Kindergarten Waldheim
(Drucks. Nr. 1357/2012)
25. Umstrukturierung der Kindergartengruppe mit Einzelintegration in der Kindertagesstätte 'Elternkindergarten Kirchrode' in eine Kindergarten-Integrationsgruppe
(Drucks. Nr. 1356/2012)
26. Anerkennung und Förderung der Krippengruppe "Lotus" in Trägerschaft der Lotus Kinderkrippe - gemeinnützige Unternehmergeellschaft (haftungsbeschränkt) UG -
(Drucks. Nr. 1398/2012)
27. Aufstockung der Betreuungszeit in der Kindertagesstätte der St. Heinrich Kirchengemeinde
(Drucks. Nr. 1401/2012)
28. Umwandlung der altersübergreifenden Krippengruppe "Lütt Matten" in eine reine Krippengruppe mit 10 Plätzen
(Drucks. Nr. 1443/2012)
29. Aufstockung der Betreuungszeit in einer Kindergartengruppe der Kindertagesstätte "TiGA-Park" e.V.
(Drucks. Nr. 1444/2012)
30. Aufstockung der Betreuungszeit in einer Kindergartengruppe der Kindertagesstätte St. Joseph in Trägerschaft des Gesamtverbandes katholischer Kindertagesstätten
(Drucks. Nr. 1449/2012)
31. Regelung zur Einrichtung von Fördergruppen für Kinder mit besonderem Förderbedarf
(Drucks. Nr. 1610/2012 mit 3 Anlagen)
32. "Klecks - Theater Hannover e.V."
Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII)
(Drucks. Nr. 0758/2012 mit 3 Anlagen)
33. Änderung der Trägerschaft für das Lückekinderprojekt "Schülertreff Misburg"
(Drucks. Nr. 1355/2012)
34. Partizipation von Kindern und Jugendlichen
(Drucks. Nr. 1557/2012)
35. Einrichtung eines Beirates zur Förderung von Jugendkulturen - Nachbenennung von Beiratsmitgliedern
(Drucks. Nr. 1585/2012)
36. Zuwendungen für Baumaßnahmen in Kinder- und Jugendeinrichtungen im Haushaltsjahr 2012

(Drucks. Nr. 1555/2012)

37. Bericht des Dezernenten

II. NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

38. Anmietung des Gebäudes mit Außenspielgelände für die Kita Voltmerstraße 16
(Drucks. Nr. 1064/2012 mit 7 Anlagen)

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung

Ratsherr Hofmann eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Jugendhilfeausschusses fest. Zur Tagesordnung wies er auf einen Dringlichkeitsantrag der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN hin, für dessen Behandlung eine 2/3-Mehrheit erforderlich sei.

Nachdem **Ratsfrau Hindersmann** die Dringlichkeit mit dem Ende der Befristung begründet hatte, bat **Ratsherr Pohl** um Aufklärung, weil seiner Auffassung nach aus der Tagespresse hervorgehe, dass die Angelegenheit mittlerweile geklärt sei.

Herr Rauhaus erklärte, dass nach nochmaliger Überprüfung festgestellt worden sei, dass nicht die Plätze in der Kindertagesstätte Tresckowstraße, sondern lediglich die Räume befristet gewesen seien. Daher bemühe sich die Verwaltung um die Sicherstellung einer durchgängigen Betreuung.

Ratsfrau Hindersmann begrüßte die Bemühungen der Verwaltung, sprach sich aber zur Sicherheit dennoch für einen Beschluss des Antrages aus.

Der Jugendhilfeausschuss beschloss einstimmig, den Dringlichkeitsantrag der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN aus der Drucksache Nr. 1624/2012 auf die Tagesordnung zu nehmen.

Ratsherr Hofmann erklärte darauf, dass dieser Punkt als neuer Tagesordnungspunkt 37 aufgenommen werde.

Der Jugendhilfeausschuss genehmigte daraufhin einstimmig die Tagesordnung in der vom Ratsherrn Hofmann vorgetragenen Fassung.

Tagesordnungspunkt 2

Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde

- keine Fragen -

Tagesordnungspunkt 3

Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses

- siehe die Punkte 3.1 und 3.2 –

Tagesordnungspunkt 3.1

am 26.03.2012

Der Jugendhilfeausschuss genehmigte einstimmig das Protokoll über seine 4. Öffentliche Sitzung am 26.03.2012.

Tagesordnungspunkt 3.2

am 14.05.2012

der Jugendhilfeausschuss genehmigte einstimmig das Protokoll über seine 5. Öffentliche Sitzung am 14.05.2012.

Tagesordnungspunkt 4

Anerkennung und Förderung der Kleinen Kindertagesstätte (10 Krippenplätze) des Vereins "10 Freunde" e. V.

Nachdem **Frau Terzak** und **Frau Kaiser** den Verein vorgestellt hatten, fragte **Ratsherr Pohl**, ob es ein besonderes Betreuungskonzept gebe.

Frau Terzak erklärte, dass sich der Verein auf die normale Standardbetreuung beschränke.

Auf die Frage von **Ratsfrau Wagemann** nach dem Außengelände wies **Frau Kaiser** darauf hin, dass durch das Clementinenhaus ein 80 qm großer Bereich zur Verfügung gestellt worden sei, der von dem Verein allein genutzt werden könne.

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, den Verein "10 Freunde" e. V. als Träger einer Kleinen Kindertagesstätte mit 10 Krippenplätzen für Kinder im Alter von 0 - 3 Jahre und mit einer Betreuungszeit von 07:30 - 16:30 Uhr, in Hannover List, Edenstr.1,

anzuerkennen und ab Erteilung der Betriebserlaubnis, frühestens ab dem 01.08.2012, die laufende Förderung für das vorgenannte Angebot entsprechend der Richtlinien über die Fördervoraussetzungen und Förderbeträge für Kindertagesstätten von gemeinnützig anerkannten Vereinen zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1556/2012)

Tagesordnungspunkt 5

Bericht aus der Kommission Kinder- und Jugendhilfeplanung vom 01.06.2012

Ratsfrau Wagemann und **Ratsfrau Barnert** gaben einen Bericht über den Sitzungsverlauf.

Tagesordnungspunkt 6

Gymnasium Herschelschule, Außenstelle Sahlkamp 143 – Umbau zur KITA (2 Gruppen)

Herr Werkmeister nahm an Beratung und Abstimmung dieses Tagesordnungspunktes nicht teil.

Nachdem **Ratsfrau Hindersmann** den Änderungsantrag der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN aus der Drucksache Nr. 1624/2012 begründet hatte, begrüßte es **Ratsfrau Wagemann**, dass die Verwaltung auf die Vorstellungen des Stadtbezirksrates eingehe. Jedoch sollte das ihrer Ansicht nach formal auch in einem Beschluss festgehalten werden.

Ratsherr Pohl vertrat die Auffassung, dass der Antrag überflüssig sei, da die Verwaltungsdrucksache bereits das Notwendige enthalte.

Der Jugendhilfeausschuss gab mit 11 Ja-Stimmen gegen 2 Nein-Stimmen folgende Beschlussempfehlung:
Dem Antrag der Verwaltung 0844/2012 E1 wird grundsätzlich gefolgt, mit Ausnahme des Punktes 1 der DS 15-1321/2012, der wie folgt geändert wird:
"Die Kita Hägewiesen 64D soll am Standort erhalten bleiben, die Möglichkeiten hierzu werden mit dem Grundstückseigentümer erörtert und die Kitaeinrichtung wird – ggf. auch unter anderer Trägerschaft – mit 25 Plätzen fortgeführt."

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1624/2012)

Der Jugendhilfeausschuss gab unter Berücksichtigung der mit Drucksache Nr. 1624/2012 beschlossenen Änderungen die einstimmige Beschlussempfehlung,
1. der Errichtung einer Kindertagesstätte mit zwei

- Kindergartengruppen (50 Kinder) in Ganztagsbetreuung, der Übertragung der Trägerschaft an das DRK Region Hannover e. V.,
2. der Gewährung laufender Zuwendungen auf der Basis der geltenden Förderungsgrundsätze über den Ersatz der Betriebskosten (BKE) ab 01.01.2013, spätestens ab Erteilung der entsprechenden Betriebserlaubnis,
 3. der Haushaltsunterlage Bau gem. § 12 GemHKVO in Höhe von insgesamt 1.116.000 €, der Mittelfreigabe und dem sofortigen Baubeginn zuzustimmen.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 0844/2012)

Tagesordnungspunkt 6.1

Ergänzungsantrag der Verwaltung zum Änderungsantrag 15-1321/2012 des Stadtbezirksrates Bothfeld-Vahrenheide zum Gymnasium Herschelschule, Außenstelle Sahlkamp 143 – Umbau zur KITA (2 Gruppen)

- behandelt im Rahmen von Tagesordnungspunkt 6 -

Tagesordnungspunkt 6.1.1

Änderungsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu Drucks. Nr. 0844/2012 E1 (Ergänzungsantrag der Verwaltung zum Änderungsantrag 15-1321/2012 des Stadtbezirksrates Bothfeld-Vahrenheide zum Gymnasium Herschelschule, Außenstelle Sahlkamp 143 – Umbau zur KITA (2 Gruppen))

- behandelt im Rahmen von Tagesordnungspunkt 6 -

Tagesordnungspunkt 7

Neubau Kita Herrenhäuser Kirchweg

Die Frage von **Ratsfrau Wagemann**, ob die verlagerten Plätze vom Standort An der Lutherkirche 16 erhalten blieben, wenn es entsprechenden Bedarf gebe, bejahte **Herr Rauhaus**.

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung,

1. der Haushaltsunterlage Bau gem. § 12 GemHKVO für den Neubau der 6-Gruppen-Kita Herrenhäuser Kirchweg in Höhe von 4,14 Mio. €
2. der Mittelfreigabe und dem Baubeginn,
3. der Verlagerung der Kindertagesstätten

- Haltenhoffstraße 41 und An der Lutherkirche 16 an den Standort Herrenhäuser Kirchweg 14,
4. an diesem Standort im Stadtbezirk Nord (Stadtteil Nordstadt) der Finanzierung einer 6-gruppigen Kindertagesstätte gemäß der Förderrichtlinie für städtische Kindertagesstätten mit zwei bis drei Krippengruppen (30 bis 45 Kinder, Ganztagsbetreuung), drei Kindergartengruppen (75 Kinder, Ganztagsbetreuung) und als Alternative zur dritten Krippengruppe, sofern der Hort nicht an einem anderen Standort betrieben werden kann, einer Hortgruppe (20 Kinder, Betreuung bis 18:00 Uhr)
- zuzustimmen.

In den Ausschuss für Arbeitsmarkt-, Wirtschafts- und Liegenschaftsangelegenheiten!
In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1077/2012)

Tagesordnungspunkt 8

Erweiterung und Umbau der Kita Burgwedeler Straße 91

- erledigt, siehe Tagesordnungspunkt 8.1 -

Tagesordnungspunkt 8.1

Erweiterung und Umbau der Kita Burgwedeler Straße 91

Herr Teuber nahm an der Abstimmung dieses Tagesordnungspunktes nicht teil.

Der Jugendhilfeausschuss gab die Beschlussempfehlung,

1. der Erweiterung und dem Umbau der Kindertagesstätte Burgwedeler Str. 91 in Trägerschaft der AWO Region Hannover e. V. um eine Krippengruppe (15 Kinder von 1 bis 3 Jahren) in Ganztagsbetreuung
 2. der Gewährung laufender Zuwendungen auf der Basis der geltenden Förderungsgrundsätze über den Ersatz der Betriebskosten (BKE) ab 01.08.2012, spätestens ab Erteilung der entsprechenden Betriebserlaubnis,
 3. der Haushaltsunterlage Bau gem. § 12 GemHKVO in Höhe von insgesamt 1.020.000 €, der Mittelfreigabe und dem sofortigen Baubeginn
- zuzustimmen.

In den Verwaltungsausschuss!
An den Stadtbezirksrat Bothfeld-Vahrenheide
(zur Kenntnis!)
(Drucksache Nr. 1189/2012 N1)

Tagesordnungspunkt 9

Hannover Aktiv-Pass

Ratsfrau Wagemann begrüßte es, dass der Hannover Aktiv-Pass nun nicht mehr von Jahr zu Jahr verlängert werde, sondern regelmäßige Einrichtung werde.

Hinsichtlich möglicher Erweiterungen wies **Herr Walter** darauf hin, dass die Verwaltung dem Sozialausschuss zusätzliche Informationen übermittelt habe. Diese könnten auch dem Protokoll der laufenden Sitzung beigelegt werden (s. Anlage 1).

Anschließend betonten sowohl **Ratsherr Böning** als auch **Ratsfrau Pollok-Jabbi**, dass mit dem Hannover Aktiv-Pass der richtige Weg beschritten werde.

Der Jugendhilfeausschuss gab folgende einstimmige
Beschlussempfehlung,
Der Hannover-Aktiv-Pass wird nach den zurzeit
geltenden Regelungen auch nach dem 31.8.2012
fortgeführt.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1446/2012)

Tagesordnungspunkt 10

1. Quartalsbericht 2012 für den Teilhaushalt 51 des Fachbereiches Jugend und Familie

Auf eine Frage von **Ratsfrau Hindersmann** antwortete **Frau Broßat-Warschun**, dass die Verwaltung Mittel beim Land beantragt habe, um die Elternbesuche und Begrüßungspakete auf die gesamte Stadt Hannover auszuweiten. Um die Maßnahme schon vor der Auszahlung der Mittel beginnen zu können, habe die Verwaltung den vorzeitigen Maßnahmebeginn beantragt, der jedoch zur laufenden Sitzung noch nicht bewilligt worden sei.

Daraufhin stellte **Ratsherr Hofmann** fest, dass der Jugendhilfeausschuss die Informationsdrucksache Nr. 1426/2012 zur Kenntnis genommen habe.

Tagesordnungspunkt 11

Quartalsbericht II/2012 zur Platzentwicklung in der Kinderbetreuung im Vorschulalter

Nachdem **Herr Walter** zur Informationsdrucksache Nr. 1524/2012 vorgetragen und dabei deutlich gemacht hatte, dass das Ausbauziel annähernd erreicht werde, wies **Ratsherr Pohl**

auf das Dilemma hin, in dem sich die Landeshauptstadt Hannover befinde, wenn der Rechtsanspruch greife und die Plätze nicht ausreichend seien.

Ratsfrau Wagemann bedankte sich bei der Verwaltung, dass es möglich sein werde, die mit dem Programm geplanten Zielzahlen zu erreichen und bat um einen Sachstandsbericht hinsichtlich der künftigen Geburtenzahlen in Hannover.

Ferner fragte sie, ob es Vorüberlegungen für den Fall gebe, wie zu verfahren sei, wenn der Bedarf nicht gedeckt werden könne.

Herr Walter bemerkte, dass die Bevölkerung in den letzten Jahren in Hannover dreimal so stark gewachsen sei wie im bundesdeutschen Durchschnitt.

Anschließend führte er aus, welche Sofortmaßnahmen denkbar seien, falls nach dem Eintritt des Rechtsanspruches ein Bedarf nicht gedeckt werden könne.

Auf eine ergänzende Frage von **Ratsfrau Wagemann** bemerkte er, dass die Kurve beim Bevölkerungswachstum in den ersten beiden Quartalen des Jahres 2012 nicht mehr so stark angestiegen sei wie noch im Jahre 2011.

Daraufhin stellte **Ratsherr Hofmann** fest, dass der Jugendhilfeausschuss die Informationsdrucksache Nr. 1524/2012 zur Kenntnis genommen habe.

Tagesordnungspunkt 12

Aufstockung der Betreuungszeit in der Kindertagesstätte Christuskirche

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, in der Kindertagesstätte Christuskirche, An der Christuskirche 15, in Trägerschaft des Ev.-luth. Stadtkirchenverband, zum 01.08.2012 eine Kindergartengruppe (25 Plätze), halbtags ohne Essen auf eine Ganztagsbetreuung auszuweiten und laufende Zuwendungen auf Basis des Finanzierungsvertrages für verbandseigene Kindertagesstätten zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 0889/2012)

Tagesordnungspunkt 13

Aufstockung der Betreuungszeit der Kindertagesstätten im Stadtbezirk Buchholz-Kleefeld

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung,

1. in der Kindertagesstätte Nußriede, Nußriede 4 B, in Trägerschaft des Vereins "Corona e.V.", eine Vormittagsgruppe (halbtags mit Essen) mit 25 Plätzen und eine Nachmittagsgruppe mit 20 Plätzen im Kindergarten zusammenzulegen und der dadurch möglichen Ganztagsbetreuung mit insgesamt 25 Kindergartenplätzen zum 01.08.2012 zuzustimmen sowie
2. in der Kindertagesstätte der Ev.-luth. Kirchengemeinde Groß-Buchholz, Pinkenburger Str. 26, in Trägerschaft des Ev.-luth. Stadtkirchenverbandes, eine Kindergartengruppe mit 18 Plätzen von halbtags ohne Essen auf eine Ganztagsbetreuung zum 01.08.2012 auszuweiten und auf Basis der jeweils gültigen Fördergrundsätze die laufende Beihilfe zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 0945/2012)

Tagesordnungspunkt 14

Einrichtung einer Kindergruppe mit Einzelintegration in der Außenstelle der städtischen Kindertagesstätte Hohe Straße

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung,

eine Kindergartengruppe (Ganztagsbetreuung) mit 21 Plätzen in eine Kindergruppe mit Einzelintegration mit 20 Plätzen in der Außenstelle Hohe Straße 11 der städtischen Kindertagesstätte Hohe Straße 30 zum 01.08.2012 umzuwandeln.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1047/2012)

Tagesordnungspunkt 15

Fortführung der Förderung des Innovativen Modellprojekts des Elternvereins "Salz und Pfeffer"

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, dem Elternverein "Salz und Pfeffer e. V." zur Fortführung des Innovativen Modellprojektes "Salz und Pfeffer", Salzmannstraße 5, 30451 Hannover für das Schuljahr 2012/2013 vom 01.08.2012 bis zum 31.07.2013 laufende Zuwendungen für eine Gruppe mit 20 Plätzen - entsprechend der gültigen Regelungen für den Betrieb von Innovativen Modellprojekten (DS- Nr. 1805/2008) - in Höhe von 75,00 € monatlich pro Kind zuzüglich ausfallender Elternbeiträge zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1048/2012)

Tagesordnungspunkt 16

Fortführung der Förderung des innovativen Modellprojekts an der Egestorffschule in Trägerschaft des Diakonischen Werkes

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, dem Diakonischen Werk, Stadtverband für Innere Mission e. V. - Die Leine-Lotsen - zur Fortführung des Innovativen Modellprojekts in der Egestorffschule, Petristraße 4, 30449 Hannover für das Schuljahr 2012/2013 vom 01.08.2012 bis zum 31.07.2013 laufende Zuwendungen für eine Gruppe mit 20 Plätzen - entsprechend der gültigen Richtlinie für den Betrieb von Innovativen Modellprojekten (DS - Nr. 1805/2008) - in Höhe von 75,00 € pro Kind/Monat zuzüglich ausfallender Elternbeiträge zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1049/2012)

Tagesordnungspunkt 17

Einrichtung einer Betriebskindertagesstätte des Kinderkrankenhauses auf der Bult mit betrieblichen und öffentlichen Plätzen

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, der Gründung einer Betriebskindertagesstätte des Kinderkrankenhauses auf der Bult Janusz-Korczak-Allee 8 im Stadtteil Bult in Trägerschaft der Maschseekinder gem. GmbH mit der Betreuungsstruktur:

- 1 Krippengruppe für Kinder im Alter von 1-3 Jahren (15 Plätze öffentlich)
- 1 Krippengruppe für Kinder im Alter von 1-3 Jahren (15 Plätze betrieblich)
- 1 altersübergreifende Gruppe für Kinder im Alter von 1-5 Jahren (max. 25 Plätze betriebl.)

zuzustimmen und der Maschseekinder gem. GmbH als Träger der Einrichtung für die Krippengruppe mit 15 öffentlichen Plätzen in Ganztagsbetreuung ab Erteilung der Betriebserlaubnis, frühestens jedoch ab dem 01.08.2012, die laufende Förderung entsprechend der Richtlinien über die Fördervoraussetzungen und Förderbeträge für Kindertagesstätten in Trägerschaft von gemeinnützig anerkannten Vereinen und Kleinen Kindertagesstätten zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1115/2012)

Tagesordnungspunkt 18

Einrichtung der Hortgruppe 'Große Haie' mit 20 Plätzen in Trägerschaft des Krabbe-I-ino e.V. in Hannover Südstadt, Hildesheimer Str. 54

Auf die Frage von **Ratsfrau Wagemann**, was die Formulierung "ohne Ganzjahresöffnung" bedeute, erläuterte **Frau Krüger**, damit sollte ausgesagt werden, dass die Einrichtung eine Schließzeit habe.

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, der Neueinrichtung der Hortgruppe 'Große Haie' in Trägerschaft des Krabbe-I-ino e. V. mit 20 Hortplätzen ohne Ganzjahresöffnung und einer Betreuungszeit in der Schulzeit von 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr, sowie einer 9-stündigen Ferienbetreuung zuzustimmen und ab Erteilung der Betriebserlaubnis, frühestens jedoch ab dem 01.08.2012 die laufende Förderung entsprechend der Richtlinien über die Fördervoraussetzungen und Förderbeträge für Kindertagesstätten in Trägerschaft von

gemeinnützig anerkannten Vereinen und Kleinen Kindertagesstätten zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1116/2012)

Tagesordnungspunkt 19

Fortführung des Innovativen Modellprojektes an der Heinrich-Wilhelm-Obers-Grundschule

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, dem Förderverein der H.-W.-Obers-Grundschule e. V. zur Fortführung des Innovativen Modellprojektes, Olbersstr. 13, 30519 Hannover für das Schuljahr 2012/2013 vom 01.08.2012 bis zum 31.07.2013 laufende Beihilfen für eine Gruppe mit 20 Betreuungsplätzen - entsprechend der gültigen Richtlinien für den Betrieb von Innovativen Modellprojekten (DS Nr. 1805/2008) - in Höhe von 75,00 € pro Kind/Monat zuzüglich ausfallender Elternbeiträge zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1117/2012)

Tagesordnungspunkt 20

Einrichtung einer Kindergartengruppe als Außenstelle der Kindertagesstätte Pfarrlandplatz im Spielhaus Walter-Ballhause-Straße

Herr Teuber nahm an Beratung und Abstimmung dieses Tagesordnungspunktes nicht teil.

Auf eine Frage von **Ratsfrau Wagemann** erläuterte **Herr Rauhaus**, dass es praktisch keinerlei Einflüsse auf das Konzept des Familienzentrums gebe. Es gehe um die Einrichtung eines rechtsanspruchsrelevanten Angebotes.

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, eine Kindergartengruppe (ab 3 Jahren bis Einschulung) in Ganztagsbetreuung mit 20 Plätzen in der Walter-Ballhause-Straße 12 in Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt Region Hannover e. V. als Außenstelle der Kindertagesstätte Pfarrlandplatz befristet für zwei Jahre einzurichten und dem Träger ab Erteilung der Betriebserlaubnis, frühestens ab dem 01.08.2012, die laufende Förderung auf Basis des Betriebskostenersatz (BKE) zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1282/2012)

Tagesordnungspunkt 21

Erweiterung der Kindertagesstätte Kunterbunte Kindervilla, Roschersburg 2 - 4

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, der Erweiterung der Kindertagesstätte Kunterbunte Kindervilla in Trägerschaft der Werkstattsschule e. V., Roschersburg 2 - 4 um eine Krippengruppe (15 Kinder von 1 bis 3 Jahren) in Ganztagsbetreuung zuzustimmen und ab 01.11.2012, spätestens ab Erteilung der entsprechenden Betriebserlaubnis, laufende Zuwendungen entsprechend der Richtlinien über die Förderungsvoraussetzungen und Förderbeträge für Kindertagesstätten von gemeinnützig anerkannten Vereinen zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1283/2012)

Tagesordnungspunkt 22

Gewährung einer erhöhten Mietzahlung für Kindertagesstätten in Trägerschaft der Stephansstift Kinderhilfe gem. GmbH

Auf die Frage des **Ratsherrn Klapproth** nach der Laufzeit der Verträge erklärte **Frau Krüger**, dass diese unterschiedliche Laufzeiten hätten.

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, der Stephansstift Kinderhilfe gem. GmbH für die Einrichtungen "Wundertüte", "Piccoli Bambini", "Strolche", "Mendelknirpse" und "Sternschnuppen" rückwirkend ab 01.05.2012 bis auf weiteres die entstehenden monatlichen Mietkosten in voller Höhe zu gewähren.

In den Ausschuss für Haushalt,
Finanzen und Rechnungsprüfung!
In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1284/2012)

Tagesordnungspunkt 23

Aufstockung der Betreuungszeit einer Kindergartengruppe der Kindertagesstätte Brockfeldzwerge

Herr Werkmeister nahm an der Abstimmung dieses Tagesordnungspunktes nicht teil.

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, die Betreuungszeit einer Kindergartengruppe (25 Plätze) der Kita Brockfeldzwerge, Brockfeld 65 30539 Hannover in Trägerschaft der DRK Kinder- und Jugendhilfe Hannover gem. GmbH von einer 3/4 - auf eine Ganztagsbetreuung (08:00 Uhr - 16:00 Uhr) auszuweiten und für dieses Betreuungsangebot ab Erteilung der entsprechenden Betriebserlaubnis, frühestens jedoch ab dem 01.08.2012 laufende Beihilfen auf der Basis der Fördergrundsätze des Betriebskostenersatzes (BKE) zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1285/2012)

Tagesordnungspunkt 24

Aufstockung der Betreuungszeit einer Kindergartengruppe im Kindergarten Waldheim

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, die Betreuungszeit einer Kindergartengruppe (25 Plätze) der Kindertagesstätte 'Kindergarten Waldheim', Am Schafbrinke 76 im Stadtteil Waldheim in Trägerschaft des Kindergarten Waldheim e. V. von einer 3/4 - auf eine Ganztagsbetreuung auszuweiten und für dieses Betreuungsangebot ab Erteilung der entsprechenden Betriebserlaubnis, frühestens jedoch ab dem 01.08.2012, die laufende Förderung entsprechend der Richtlinien über die Fördervoraussetzungen und Förderbeträge für Kindertagesstätten in Trägerschaft von gemeinnützig anerkannten Vereinen und Kleinen Kindertagesstätten zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1357/2012)

Tagesordnungspunkt 25

Umstrukturierung der Kindergartengruppe mit Einzelintegration in der Kindertagesstätte "Elternkindergarten Kirchrode" in eine Kindergarten-Integrationsgruppe

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, das Betreuungsangebot der Kindertagesstätte "Elternkindergarten Kirchrode" im Stadtteil Bemeroode, Bemerooder Str. 8, in Trägerschaft des Elternkindergarten

Kirchrode e. V. von einer Kindergartengruppe mit Einzelintegration (20 Kinder, ganztags), in eine Kindergarten-Integrationsgruppe mit 18 Kindern (ganztags) umzustrukturieren und dem Träger ab Erteilung der Betriebserlaubnis, frühestens ab dem 01.08.2012, laufende Beihilfen auf der Grundlage der DS Nr. 2735/1997 "Förderung von Integrationsgruppen und Kindergruppen mit Einzelintegration - gemäß Anlage 2" zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1356/2012)

Tagesordnungspunkt 26

Anerkennung und Förderung der Krippengruppe "Lotus" in Trägerschaft der Lotus Kinderkrippe - gemeinnützige Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) UG -

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, die Lotus Kinderkrippe UG als Träger einer Kleinen Kindertagesstätte (KKT) - 10 Plätze für Kinder im Alter von 1-3 Jahren und einer Betreuungszeit von 08:00 - 15:30 Uhr - in Hannover Mitte, Odeonstr. 2 anzuerkennen und ab dem 01.08.2012, frühestens ab Erteilung der Betriebserlaubnis, die laufende Förderung entsprechend den Richtlinien über die Fördervoraussetzungen und Förderbeträge für Kindertagesstätten in Trägerschaft von gemeinnützig anerkannten Vereinen und Kleinen Kindertagesstätten zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1398/2012)

Tagesordnungspunkt 27

Aufstockung der Betreuungszeit in der Kindertagesstätte der St. Heinrich Kirchengemeinde

Frau Heusler nahm an der Abstimmung dieses Tagesordnungspunktes nicht teil.

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, die Betreuungszeit einer Kindergartengruppe (21 Plätze) der Kita der St. Heinrich Kirchengemeinde, Simrockstr. 20 im Stadtteil Südstadt in Trägerschaft des Gesamtverbandes der Katholischen Kirchengemeinden in der Region Hannover von Halbtags - auf eine 3/4 - Betreuung auszuweiten und für dieses Betreuungsangebot ab Erteilung der entsprechenden

Betriebserlaubnis, frühestens jedoch ab dem 01.08.2012, laufende Beihilfen auf Basis des Finanzierungsvertrages für verbandseigene Kindertagesstätten (VBE) zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1401/2012)

Tagesordnungspunkt 28

Umwandlung der altersübergreifenden Krippengruppe "Lütt Matten" in eine reine Krippengruppe mit 10 Plätzen

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, die bestehende Kleine Kindertagesstätte, in Trägerschaft des Vereins "Lütt Matten" e. V., mit einer derzeitigen Betriebserlaubnis als altersübergreifende Krippengruppe, in eine reine Krippe mit 10 Plätzen umzuwandeln und dem Verein zum 01.08.2012 mit Erteilung der geänderten Betriebserlaubnis die laufende Förderung gemäß der Richtlinien über die Fördervoraussetzungen und Förderbeträge für Kindertagesstätten in Trägerschaft von gemeinnützig anerkannten Vereinen und Kindertagesstätten zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1443/2012)

Tagesordnungspunkt 29

Aufstockung der Betreuungszeit in einer Kindergartengruppe der Kindertagesstätte "TiGA-Park" e.V.

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, der Aufstockung der Betreuungszeit einer Kindergartengruppe (24 Plätze) 3/4 auf Ganztagsbetreuung in der Kindertagesstätte TiGA-Park in der Hardenbergstr. 3, in 30169 Hannover zum 01.08.2012 zuzustimmen und die laufende Förderung entsprechend der Richtlinien über die Fördervoraussetzungen und Förderbeträge für Kindertagesstätten in Trägerschaft von gemeinnützig anerkannten Vereinen und Kleinen Kindertagesstätten zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1444/2012)

Tagesordnungspunkt 30

Aufstockung der Betreuungszeit in einer Kindergartengruppe der Kindertagesstätte St. Joseph in Trägerschaft des Gesamtverbandes katholischer Kindertagesstätten

Frau Heusler nahm an der Abstimmung dieses Tagesordnungspunktes nicht teil.

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, der Aufstockung der Betreuungszeit einer Kindergartengruppe (10 Plätze) halbtags ohne Essen auf eine Ganztagsbetreuung in der Kindertagesstätte St. Joseph in der Isernhagener Str. 63, in 30163 Hannover zum 01.08.2012 zuzustimmen und auf Basis des gültigen Finanzierungsvertrages für verbandseigene Kindertagesstätten die laufende Beihilfe zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1449/2012)

Tagesordnungspunkt 31

Regelung zur Einrichtung von Fördergruppen für Kinder mit besonderem Förderbedarf

Auf Fragen von **Ratsfrau Hindersmann** erläuterte **Herr Rauhaus**, dass es aufgrund der geschichtlichen Entwicklung unterschiedliche Verträge mit den Trägern Lebenshilfe und Arbeiterwohlfahrt gebe. Es sei versucht worden, aus den beiden unterschiedlichen Vertragswerken etwas Einheitliches zu schaffen. Zu gegebener Zeit wolle man auf die Träger zugehen und Verhandlungen über diese neuen Regeln aufnehmen.

In den Gruppen würden ausschließlich Kinder mit sozial emotionalen Störungen betreut.

Das Angebot werde geschaffen, weil es noch kein Betreuungsangebot für diese Kinder in Regeleinrichtungen gebe.

Auf die Frage des **Ratsherrn Pohl**, ob die Träger erst gesucht werden müssten, bemerkte er, dass hier unter anderem die räumlichen Gegebenheiten eine Rolle spielten. Eine öffentliche Ausschreibung sei momentan nicht vorgesehen.

Auf Fragen von **Ratsfrau Wagemann** führte er aus, dass es zum jetzigen Zeitpunkt schneller möglich sei, eine Gruppe für Kinder mit besonderem Förderbedarf zu schaffen als ein komplettes System für Kinder mit herausforderndem Verhalten zu entwickeln.

Der Bedarf sei vorhanden. Die Kinder befänden sich zurzeit in Regeleinrichtungen, wo jedoch aufgrund der gegenwärtigen Rahmenbedingungen ihren Erfordernissen nicht entsprochen werden könne. Daher müsse die Verwaltung einen Zwischenschritt gehen, bis es gelinge, ein inklusives Modell für die meisten Kindertagesstätten aufzubauen.

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung,

1. der Einrichtung von maximal vier neuen Gruppen für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt in den Jahren 2012 und 2013 zuzustimmen und
2. Rahmenbedingungen incl. Aufnahmeverfahren, für Gruppen für Kinder mit Förderungsbedarf

- festzulegen (Anlage 1 und 2) sowie
3. eine Finanzierung der Gruppen innerhalb der bestehenden Finanzierungsrichtlinien (vgl. Anlage 3) zu bewilligen.

In den Verwaltungsausschuss!
An die Stadtbezirksräte 01 - 13 (zur Kenntnis!)
(Drucksache Nr. 1610/2012)

Tagesordnungspunkt 32

"Klecks - Theater Hannover e.V."

Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII)

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, den Verein "Klecks-Theater Hannover e. V." als Träger der freien Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII anzuerkennen.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 0758/2012)

Tagesordnungspunkt 33

Änderung der Trägerschaft für das Lückekinderprojekt "Schülertreff Misburg"

Herr Duckstein signalisierte Zustimmung. Jedoch wies er auf eine strukturelle Veränderung der Jugendhilfe hin, weil der Träger bisher andere Aufgaben wahrgenommen habe. Dies sollte seiner Ansicht nach in der Kommission Kinder- und Jugendhilfeplanung diskutiert werden.

Der Jugendhilfeausschuss gab mit 9 Ja-Stimmen bei 6 Enthaltungen die Beschlussempfehlung, dem Verein "Aktion Sonnenstrahl e. V." die Trägerschaft für das Lückekinderprojekt "Schülertreff Misburg" zum 01.08.2012 zu übertragen und ihm für den Zeitraum 01.08.2012 - 31.12.2012 einen anteiligen Zuwendungsbetrag von 18.666,66 € zu gewähren.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1355/2012)

Tagesordnungspunkt 34

Partizipation von Kindern und Jugendlichen

Frau Böhme, Frau Breitenbach und Herr Duckstein nahmen an Beratung und Abstimmung dieses Tagesordnungspunktes nicht teil.

Nachdem **Ratsherr Pohl** deutlich gemacht hatte, dass die CDU-Fraktion der Drucksache aufgrund ihrer ablehnenden Haltung hinsichtlich dieses Projektes während der Haushaltsplanberatungen nicht zustimmen könne, begrüßte **Ratsfrau Hindersmann** die Vorlage der Drucksache und bedauerte, dass bei manchen Beteiligungsprojekten nicht aufgeführt werde, ob sie regelmäßig oder nur einmal im Jahr stattfänden.

Zu dem Bereich "Jugend im Quartier" wünsche sie sich eine Aussage der Verwaltung, was hier weiter geplant sei.

Von dem neuen Projekt, was hier in Rede stehe, erhoffe sie sich Impulse, dass Jugendliche auch außerhalb der Schulstrukturen beteiligt würden.

Auf die Frage des **Ratsherrn Dr. Junghänel** nach dem Projekt "Kinderstadt" und den Kinderstadtplänen erklärte **Herr Rohde**, dass die entsprechenden Informationen dem Jugendhilfeausschuss zur Verfügung gestellt würden (s. Anlage 2).

Der Jugendhilfeausschuss gab mit 9 Ja-Stimmen gegen 1 Nein-Stimme die Beschlussempfehlung,

1. der Umsetzung der nachstehenden konzeptionellen Weiterentwicklung einer sozialräumlich angelegten Partizipation von Kindern und Jugendlichen in Hannover,
2. der Freigabe von Mitteln in Höhe von bis zu 75.000 € für die Einrichtung einer Personalstelle beim Stadtjugendring e. V. und damit verbundenen Sachkosten

zuzustimmen.

Der Beschluss erfolgt unter dem Vorbehalt der Genehmigung der Haushaltssatzung.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1557/2012)

Tagesordnungspunkt 35

Förderung von Jugendkulturen - Nachbenennung von Beiratsmitgliedern

Ratsherr Pohl erklärte, dass die CDU-Fraktion nicht zustimme.

Ratsfrau Pollok-Jabbi fragte, warum zwei Jugendliche ihre Zusage zurückgezogen hätten.

Ratsfrau Wagemann bedauerte, dass es zu den Nachbenennungen kommen musste und sprach sich dafür aus, das Projekt wie vorgeschlagen durchzuführen.

Der Jugendhilfeausschuss gab mit 13 Ja-Stimmen gegen 2 Nein-Stimmen die Beschlussempfehlung, dem Vorschlag der Verwaltung zuzustimmen,

- Kristina Maktsaeva
- Alexandra Zaminer
- Christopher Friedrichs

in den Beirat zur Förderung von Jugendkulturen

aufzunehmen.

In den Verwaltungsausschuss!
In die Ratsversammlung!
(Drucksache Nr. 1585/2012)

Tagesordnungspunkt 36

Zuwendungen für Baumaßnahmen in Kinder- und Jugendeinrichtungen im Haushaltsjahr 2012

Auf die Frage von **Ratsfrau Wagemann** nach dem Wiederaufbau der Skateranlage und der hierfür erforderlichen Kosten bemerkte **Frau Niehoff**, dass die Mittel auskömmlich seien, weil die Kirche erhebliche Eigenmittel zur Verfügung stelle.

Auf eine ergänzende Frage von **Herrn Bode** wies sie darauf hin, dass es keine weiteren Anträge gebe.

Frau Böhme fügte hinzu, dass viele Anträge nicht gestellt würden, weil die Mittel im Haushaltstitel nicht reichten.

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, den nachstehend aufgeführten Jugendverbänden Zuwendungen für Baumaßnahmen in Jugendeinrichtungen in den vorgeschlagenen Höhen zu gewähren:

1. Jugendverband der Evangelischen Freikirchen für den Austausch von Fenstern und Heizkörpern im Gemeindehaus am Döhrener Turm, Hildesheimer Str. 179 11.209,09 €
2. Jugendverband der Evangelischen Freikirchen für den barrierefreien Umbau eines WCs im Kinder- und Jugendhaus Waldstr. 47 1.857,92 €
3.Ev.-luth. Kirchengemeinde Linden-Nord/
Bethlehemgemeinde
für den Belag und die Verkleidung der Skateranlage im Stadtteil Linden unter der Brücke des Westschnellwegs 3.000,00 €
4. Deutsche Jugend in Europa
Erneuerung des Warmwasserspeichers in der Anlage in Meinsen
(Haus Steinbruch und Zeltplatz),
Erneuerung des Teppichbodens im Haus Steinbruch und für
die Erneuerung der Beleuchtung in der Geschäftsstelle 4.532,99 €

Der Beschluss erfolgt unter dem Vorbehalt der Genehmigung der Haushaltssatzung.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1555/2012)

Tagesordnungspunkt 37 – Neu –

Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Kita Tresckowstraße

Herr Teuber nahm an Beratung und Abstimmung dieses Tagesordnungspunktes nicht teil.

Ratsherr Pohl beantragte getrennte Abstimmung, weil seine Fraktion der Auffassung sei, dass Punkt 2 des Antrages von der Verwaltung bereits berücksichtigt werde.

Auf die Frage des **Ratsherrn Dr. Junghänel** zur Erforderlichkeit von Hortplätzen erläuterte **Ratsfrau Hindersmann**, dass die SPD-Fraktion anstrebe, von einer offenen zu einer gebundenen Ganztagschule zu kommen. Sollte dies erreichbar sein, könne darüber diskutiert werden, ob Hortplätze noch notwendig seien.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt halte es ihre Fraktion jedoch für verfehlt, Hortplätze zu streichen.

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige
Beschlussempfehlung,
Die Verwaltung wird beauftragt,
1. die zehn mit der DS 0457/2010 an der Kita
Tresckowstraße geschaffenen Hortplätze zu
entfristen.

Der Jugendhilfeausschuss gab mit 12 Ja-Stimmen gegen
2 Nein-Stimmen die Beschlussempfehlung,
2. statt eines Containers für zehn Hortkinder wird an
der Kita ein Container aufgestellt, der allen 20
Hortkindern Platz bietet.

In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1625/2012)

Tagesordnungspunkt 38

Bericht des Dezernenten

Zunächst informierte **Herr Walter** über die Aufführung eines Theaterstückes zum Thema "Alkoholprävention", welches speziell für Grundschulkindern konzipiert worden sei.

Anschließend stellte **Herr Walter** die FerienCard-Aktion für die Sommerferien 2012 vor.

Danach benannte **Herr Walter** die Kindertagesstätten, die im Herbst 2012 zu Familienzentren würden.

Schließlich informierte **Herr Walter** über die Familienkonferenz, die am 02.06.2012 in Bemerode stattgefunden habe.

Auf die Frage von **Ratsfrau Wagemann**, wie die Ergebnisse in den Jugendhilfeausschuss zurückgegeben werden sollten, erläuterte **Frau Kuhlmeier** den geplanten Ablauf. Es sei noch

nicht klar, ob die Ergebnisse abschnittsweise oder insgesamt im Jugendhilfeausschuss präsentiert werden sollten. Die letzte der geplanten Familienkonferenzen finde im Mai des nächsten Jahres statt.

Daraufhin schloss **Ratsherr Hofmann** den öffentlichen Teil der Sitzung

(Walter)
Stadtrat

Für die Niederschrift:
Krömer

Nichtöffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 39

Anmietung des Gebäudes mit Außenspielgelände für die Kita Voltmerstraße 16

Der Jugendhilfeausschuss gab die einstimmige Beschlussempfehlung, der Anmietung eines Neubaus für die Kindertagesstätte Voltmerstraße 16 mit 4 Gruppen (zwei Krippengruppen und zwei Kindergartengruppen) für 80 Plätze, auf Basis des Standardraumprogramms, ausgeführt durch die Gesellschaft für Bauen und Wohnen (GBH) mit jährlichen Mietkosten in Höhe von 159.398,16 € zuzustimmen.

In den Ausschuss für Arbeitsmarkt-, Wirtschafts- und Liegenschaftsangelegenheiten!
In den Verwaltungsausschuss!
(Drucksache Nr. 1064/2012)

Daraufhin bedankte sich **Ratsherr Hofmann** bei den Anwesenden und schloss die Sitzung.

24

(Walter)
Stadtrat

Für die Niederschrift:
Krömer